



Wegweiser für Marzahn-Hellersdorf



„Alle sind
willkommen!“

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

ich heiße Sie recht herzlich bei uns in Marzahn-Hellersdorf willkommen. Sie werden in der ersten Zeit viele Fragen haben: Wo kann ich einen Deutschkurs besuchen? Wer hilft mir bei der Suche nach einer Wohnung? Wer hilft mir bei der Suche nach einem Arbeitsplatz? Welche Freizeitangebote gibt es? An wen wende ich mich bei Fragen zur Gesundheit?

Dieser Wegweiser gibt Ihnen Antworten auf diese Fragen. Sie erhalten einen Überblick über alle Angebote in Marzahn-Hellersdorf. Es gibt viel zu entdecken. Dabei stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bezirksamtes mit Rat und Tat zur Verfügung.

Unser Bezirk ist ein Ort der Vielfalt, an dem sich die Menschen wohlfühlen. Ich darf Sie herzlich einladen, unsere Möglichkeiten zu nutzen. Helfen Sie mit, diese Vielfalt zu erhalten und zu bereichern. Ich wünsche mir, dass Sie sich gut und schnell bei uns einleben und Ihnen diese Broschüre dabei hilft. Viel Spaß beim Lesen!

Mit freundlichen Grüßen

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

WIR SIND IHRE ANSPRECHPARTNER

für die Themen Migration, Integration, Antidiskriminierung, Vielfalt, Toleranz und interkulturelle Öffnung des Verwaltungshandelns. Innerhalb der bezirklichen Verwaltung sind wir verantwortlich für die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens.

Integrationsbeauftragter

Dr. Thomas Bryant

Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin

(030) 90293-2060

thomas.bryant@ba-mh.berlin.de

www.marzahn-hellersdorf.de

U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18



Fachansprechpartner für die Themenfelder Integration, Betreuung und Begleitung geflüchteter Menschen in Marzahn-Hellersdorf:

Koordinator für Flüchtlingsfragen

Francisco Jose Cárdenas Ruiz

Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin

(030) 90293-2062

franciscojose.cardenasruiz@ba-mh.berlin.de

www.marzahn-hellersdorf.de

U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18



Sprechzeiten:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat nach vorheriger Anmeldung

Inhalt

Wohnen und Leben

Ihre Ansprechpartner	3
Bürgerämter	6
Flüchtlingsbürgeramt	8
Wohnberechtigungsschein	9
Wohngeld	10
Wohnungslosenhilfe	11
Standesamt	12
Elterliche Sorge	13
Vaterschaftsanerkennung	14
Unterhaltsverpflichtung	16
Erziehungs- und Familienberatung	18

Kita, Bildung und Sprache

Kitagutschein	20
Hortgutschein	21
Schulanmeldung	22
Schuluntersuchung	23
Bildung und Teilhabe (BuT)	24
Bildungsangebote für Erwachsene	25
Alice Salomon Hochschule	26

Gesundheit und Soziales

Schwangerschaft und Familienberatung	28
Kinder- und Jugendgesundheit	29

Gesundheit und Soziales

Kinder- und jugendpsychiatrische Hilfen	30
Sozialpsychiatrische Unterstützung	31
Zahngesundheit	32
Drogen und Suchtberatung	33
Hilfe für behinderte und krebserkrankte Menschen	34
Hilfe zum Lebensunterhalt	35
Unterhaltsvorschuss	36
Elterngeld	37

Arbeit und Ausbildung

Jugendberufsagentur	38
Arbeitslosengeld II	39
Jobcenter	40

Freizeit und Kultur

Bibliotheken	42
Musikschule	44
Fachbereich Kultur	45
FreiwilligenAgentur	46
Kultur Leben Berlin e.V.	47

Weitere Anlaufstellen

Weitere Anlaufstellen	48
Sprachvermittlung	50
Jugendmigrationsdienst	51
Migrationsberatung	52

Wichtige Rufnummern

Migrationssozialdienst	53
Bürgertelefon, Notrufe	54

Wohnen und Leben

Bürgerämter

Was können Sie bei uns beantragen?

Was wird benötigt?

Anmeldung, Ummeldung und Abmeldung einer Wohnung:

Personalausweis/Reisepass/Aufenthaltstitel,
Wohnungsgeberbestätigung, Anmeldeformular

Ausstellen von Meldebescheinigungen:

Personalausweis/Reisepass/Aufenthaltstitel,
Verwaltungsgebühr von 10,00 €

Übertragung von Aufenthaltstiteln in einen neuen Pass

Aushändigung und Abgabe von Anträgen:

Wohngeld, Wohnberechtigungsscheine, Elterngeld,
Bildung- und Teilhabe

Ausstellung von Berlinpässen:

Personalausweis/Reisepass/Aufenthaltstitel,
Leistungsbescheid (SGB II, SGB XII, Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz) im Original, 1 Foto

Öffnungszeiten:






Montag	8:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 13:00 Uhr

Terminbuchung erspart Zeit, unter der 115
(Bürgertelefon) oder im Internet möglich.






Abweichende Zuständigkeit für Geflüchtete mit laufendem
Asylantrag: Flüchtlingsbürgeramt Berlin-Mitte (vgl. S. 8)

Wo müssen Sie hingehen?






Bürgeramt Helle Mitte

-  Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
-  Tel.: (030) 115, Fax: (030) 90293-2545
-  buergeramt.hellemitte@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18

Bürgeramt Marzahner Promenade

-  Marzahner Promenade 11, 12679 Berlin
-  Tel.: (030) 115, Fax: (030) 90293-2555
-  buergeramt.marzahnerpromenade@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Tram: M6, M16, S-Bahn: S7, Bus: 192, 191

Bürgeramt Biesdorf-Center

-  Elsterwerdaer Platz 3, 12683 Berlin
-  Tel.: (030) 115, Fax: (030) 90293-5515
-  buergeramt.biesdorfcenter@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  U-Bahn: U5, Bus: X69,108, 190, 269,398, 154

Der Zugang zu den Bürgerämtern ist rollstuhlgerecht.



Bild: C. Milbradt

Flüchtlingsbürgeramt Berlin-Mitte

Zuständigkeit für Flüchtlinge mit laufendem Asylantrag und geflüchtete Menschen, die seit max. 2 Jahren in Deutschland leben






Was können Sie bei uns beantragen?

- Anmeldung, Ummeldung und Abmeldung einer Wohnung
- Ausstellen von Meldebescheinigungen
- Übertragung von Aufenthaltstiteln in einen neuen Pass
- Aushändigung und Abgabe von Anträgen: Wohngeld, Wohnberechtigungsscheine, Elterngeld, Bildung und Teilhabe
- Ausstellung und Verlängerung von Berlinpässen

Wo müssen Sie hingehen?

Flüchtlingsbürgeramt Mitte

Rathaus Tiergarten

-  Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin
-  Tel.: (030) 115, Fax: (030) 90293 -3320
-  buergeramt@ba-mitte.berlin.de
-  S-Bahn Bellevue
-  U-Bahn: U9 Turmstr., Bus: 101, 123, 245, M27

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch	7:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	11:00 - 18:00 Uhr
Freitag	7:00 - 14:00 Uhr


Besonderheiten:

- bei abgeschlossenem Asylverfahren sind die Bürgerämter in den Bezirken zuständig
- Barrierefreier Zugang
- Zahlung nur mit Girocard

Wohnberechtigungsschein


Für die Bearbeitung des Antrages ist das Wohnungsamt zuständig, in dessen Wohnbezirk Sie melderechtlich erfasst sind.

Wo müssen Sie hingehen?

- Bürgeramt Helle Mitte
-  Bürgeramt Marzahner Promenade
- Bürgeramt Biesdorf-Center

Die Kontaktdaten der Bürgerämter stehen auf Seite 7.

Oder Übersendung auf dem Postweg:

- Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin
-  Abt. Bürgerdienste und Wohnen
- Amt für Bürgerdienste /Fachbereich Wohnen
- 12591 Berlin

Was wird benötigt?

- Antrag auf einen Wohnberechtigungsschein (WBS)
- Ausweisdokumente von allen Personen, die im Antrag genannt sind. Personalausweise oder Pässe sowie Aufenthaltstitel
- Meldebestätigung
- Einkommenserklärung für jede im Antrag aufgeführte Person, ggf. Einkommensnachweise (z.B. Einkommensbescheinigung vom Arbeitgeber)
- ggf. vollständige Leistungsbescheide (Jobcenter/Sozialamt)
- ggf. Nachweise über weitere Einkünfte

Weitere Nachweise können erforderlich sein und werden ggf. nach Eingang des Antrages vom zuständigen Wohnungsamt abgefordert.

Antragsberechtigung ist u.a. gegeben bei Staatsangehörigen der EU sowie ausländischen Personen mit einer Aufenthaltserlaubnis von mindestens einem Jahr (mind. noch 11 Monate gültig bei Antragstellung).

Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuss)

Für die Bearbeitung des Antrages ist das Wohnungsamt zuständig, in dessen Wohnbezirk Sie melderechtlich erfasst sind.

Wo müssen Sie hingehen?


Bürgeramt Helle Mitte

-  Bürgeramt Marzahner Promenade
- Bürgeramt Biesdorf-Center

Die Kontaktdaten der Bürgerämter stehen auf Seite 7.

Oder Übersendung auf dem Postweg:

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

-  Abt. Bürgerdienste und Wohnen
- Amt für Bürgerdienste / Fachbereich Wohnen
- 12591 Berlin

Was wird benötigt?

- Ausweisdokumente von allen Personen, die im Antrag genannt sind. Personalausweise oder ausländische Reisepässe mit Aufenthaltstitel
- Antrag auf Bewilligung von Wohngeld
- Nachweise für die Wohngeldberechtigung, Miet- oder Nutzungsvertrag
- Nachweise über weitere Einkünfte

Weitere Nachweise können erforderlich sein und werden ggf. nach Eingang des Antrages vom zuständigen Wohnungsamt abgefordert.

Wohngeldberechtigung liegt u.a. vor, wenn vom Antragsteller Wohnraum angemietet wurde und dieser die Wohnung selbst nutzt sowie über ein Aufenthaltsrecht nach dem Freizügigkeitsgesetz/EU, einen Aufenthaltstitel oder eine Duldung nach dem Aufenthaltsgesetz (keine abschließende Aufzählung) verfügt.







Wohnungslosenhilfe

Was können Sie bei uns beantragen?

- 1) Zuweisung für die Unterbringung ins Obdach
- 2) Hilfen gem. § 67 ff. SGB XII
- 3) Bearbeitung Mietschuldübernahme gem. § 22,8 SGB II und Beantragung Miet- und Energieschuldübernahme gem. § 36 SGB XII
- 4) Beratung Wohnungssuche, Vermeidung von Obdachlosigkeit
- 5) psychosoziale Beratung gem. § 16a SGB II: Schuldenberatung, Suchtberatung

Wo müssen Sie hingehen?

Amt für Soziales

-  Riesaer Str. 94, 12627 Berlin, Gebäude C, 4. Etage
-  (030) 115
-  poststelle@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Tram: M6, 18 Jenaer Straße
-  Bus: 195 Riesaer Straße / Louis-Lewin-Straße

Sprechzeiten:

Montag und Donnerstag (nur mit Termin) 9:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag (Wartemarke ziehen) 9:00 - 11:00 Uhr
 Zuweisung, d.h. Unterbringung ins Obdach, Sprechzeiten:
 Montag, Dienstag, Donnerstag 9:00 - 11:00 Uhr

Was wird benötigt?

- zu 1)** Ausweis/Reisepass/ggf. Aufenthaltstitel, ggf. Räumungsbeschluss bzw. Termin, ggf. Einstellungsbescheid LAF, Einkommensnachweise oder Bescheid im laufenden Sozialleistungsbezug nach SGB II oder SGB XII
- zu 2)** notwendige Unterlagen werden beim Erstgespräch ermittelt und besprochen
- zu 3)** ggf. Wohnungskündigung/Klage/Räumungsurteil, Ausweis/Reisepass, Mietvertrag, Mietkontenauszug vom Vermieter, Einkommensnachweise
- zu 4 und 5)** notwendige Unterlagen werden beim Erstgespräch ermittelt und besprochen
 Sprachvermittler für Arabisch ist Dienstag und Donnerstag zwischen 9:00 Uhr und 11:00 Uhr vorhanden.

Standesamt, Einbürgerungs- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Erstbeurkundung der Geburt: Die Beurkundung erfolgt im Standesamt des Bezirkes, in dem das Kind geboren wurde.

Vaterschaftsanerkennung (auch im Jugendamt oder beim Notar)

Anmeldung von Eheschließungen und Begründung von Lebenspartnerschaften: Zuständig ist das Standesamt, in dessen Bereich einer der beiden Eheschließenden/Lebenspartnerinnen bzw. Lebenspartner seinen Wohnsitz hat.

Namenserklärungen: Nach einer Geburt oder nach einer Eheschließung/Begründung einer Lebenspartnerschaft, auch nach Änderung der Staatsangehörigkeit






Beurkundung von Sterbefällen, wenn der Sterbefall im hiesigen Bezirk eingetreten ist

Beantragung von Urkunden: Geburts-, Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Sterbeurkunden

Beglaubigte Abschriften aus dem Geburten-, Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Sterberegister
Welche Dokumente jeweils benötigt werden, ist über eine persönliche Vorsprache zu klären. Bei Verständigungsschwierigkeiten ist die Vorsprache mit einer beideten Dolmetscherin oder einem beideten Dolmetscher erforderlich.

Wo müssen Sie hingehen?

Standesamt Marzahn-Hellersdorf

-  Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
-  (030) 115
-  standesamt@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
 zusätzlich für Geburten, Erstbeurkundung
 Donnerstag 10:30 - 12:00 Uhr
 Terminbuchung ist im Internet möglich.

Beurkundung Gemeinsame elterliche Sorge

Beurkundung der Ausübung der gemeinsamen elterlichen Sorge (wenn Eltern nicht miteinander verheiratet sind, ist vor und nach der Geburt möglich)

Voraussetzungen:

- Kindeseltern sind nicht miteinander verheiratet
- Nachweis der Vaterschaftsanerkennung
- Übersetzer

Wo müssen Sie hingehen?

Jugendamt Marzahn-Hellersdorf

-  Riesaer Str. 94, 12627 Berlin
-  (030) 90293-4740
-  jugendamt@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Tram: M6, 18 Jenaer Straße

Öffnungszeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Was wird benötigt?

- Personaldokument, Geburtsurkunde des Kindes
- Mutterpass - vor der Geburt des Kindes

Beurkundung mit Dolmetscherin / Dolmetscher






Ist ein Elternteil der deutschen Sprache nicht hinreichend mächtig, muss zur Beurkundung eine Übersetzerin oder ein Übersetzer herangezogen werden, der für den betreffenden Elternteil die Beurkundungsbelehrung übersetzen kann. Die Übersetzerin oder der Übersetzer darf mit den Eltern weder verwandt noch verschwägert sein. Die Übersetzerin oder der Übersetzer muss sich ebenfalls durch ein Personaldokument ausweisen. Seitens des Jugendamtes stehen keine Dolmetscherinnen oder Dolmetscher zur Verfügung (auch nicht in Gebärdensprache). Ausländische Urkunden müssen durch eine in Deutschland beidigte Dolmetscherin oder einen Dolmetscher übersetzt werden. **Hinweis:** Beurkundungen, die der Mitwirkung einer Übersetzerin oder eines Übersetzters bedürfen, erfolgen nur nach vorheriger Terminvereinbarung (während unserer Sprechzeiten). Bitte legen Sie hierzu die o.g. Unterlagen vor.

Beurkundungen der Vaterschaftsanerkennung

- Wenn Eltern nicht miteinander verheiratet sind, ist vor und nach der Geburt möglich.
- Die Vaterschaftsanerkennung kann nur persönlich vor einer Urkundsperson erklärt werden.
- Zuständig für die Entgegennahme der Erklärung sind Standesämter, Jugendämter, Amtsgerichte und Notare.
- Sie und die Mutter des Kindes sind nicht miteinander verheiratet.
- Die Mutter des Kindes muss der Vaterschaftsanerkennung persönlich vor der Urkundsperson zustimmen.

Wo müssen Sie hingehen?

Jugendamt Marzahn-Hellersdorf

-  Riesaer Str. 94, 12627 Berlin
-  (030) 90293-4783 / -4770
-  unterhalt@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Tram: M6, 18 Jenaer Straße

Sprechzeiten:

- Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr
- Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Was wird benötigt?

- **im Original:** Personalausweis oder Reisepass der Eltern, Geburtsurkunden der Eltern
Weicht Ihr Name von dem auf der Geburtsurkunde ab, müssen Sie hierfür Nachweise vorlegen (z.B. Bescheinigung über die erfolgte Namensänderung, Eheurkunde).
- **zusätzlich bei Anerkennung der Vaterschaft vor der Geburt:** Mutterpass
- **zusätzlich bei Anerkennung der Vaterschaft nach der Geburt:** Geburtsurkunde des Kindes
Erfolgt die Anerkennung der Vaterschaft im Standesamt, müssen Sie die Geburtsurkunde nur dann vorlegen, wenn die Geburt in einem anderen Standesamt beurkundet wurde. Erfolgt die Anerkennung der Vaterschaft im Jugendamt, beim Amtsgericht oder vor einer Notarin oder einem Notar, müssen Sie die Geburtsurkunde des Kindes stets vorlegen.

Übersetzung ausländischer Urkunden

Ausländische Urkunden müssen durch eine in Deutschland beidigte Dolmetscherin oder einen in Deutschland beidigten Dolmetscher übersetzt werden. Für verschiedene Länder ist eine Überbeglaubigung (Apostille oder Legalisation) erforderlich (www.justiz-dolmetscher.de). Diese Aufzählung ist nicht abschließend. Weitere Unterlagen können erforderlich sein. Wir helfen Ihnen gern weiter (per Telefon oder E-Mail).

Beurkundung mit Dolmetscherin / Dolmetscher

Ist ein Elternteil der deutschen Sprache nicht hinreichend mächtig, muss zur Beurkundung eine Übersetzerin oder ein Übersetzer herangezogen werden, der für den betreffenden Elternteil die Beurkundungsbelehrung übersetzen kann. Die Übersetzerin oder der Übersetzer darf mit den Eltern weder verwandt noch verschwägert sein. Die Übersetzerin oder der Übersetzer muss sich ebenfalls durch ein Personaldokument ausweisen. Seitens des Jugendamtes stehen keine Dolmetscherinnen oder Dolmetscher zur Verfügung (auch nicht in Gebärdensprache). Ausländische Urkunden müssen durch eine in Deutschland beidigte Dolmetscherin oder einen in Deutschland beidigten Dolmetscher übersetzt werden.

Hinweis

Beurkundungen, die der Mitwirkung einer Übersetzerin oder eines Übersetzers bedürfen, erfolgen nur nach vorheriger Terminvereinbarung (während unserer Sprechzeiten). Bitte legen Sie hierzu die o.g. Unterlagen vor.



Bild: Michelle Kossert

Beurkundung Unterhaltsverpflichtung

Beurkundung eines Unterhaltsanspruches des Kindes bzw. der Unterhaltsverpflichtung

Voraussetzungen:

- Eltern haben sich über die Höhe des Unterhaltes geeinigt (auch im Rahmen der Beistandschaft, wenn der betreuende Elternteil der Berechnung zugestimmt hat).
- Schriftliche Aufforderung durch einen Rechtsanwalt, den der betreuende Elternteil mit der Durchsetzung des Kindesunterhaltsanspruches beauftragte
- Schriftliche Aufforderung durch ein anderes Jugendamt

Wo müssen Sie hingehen?

Jugendamt Marzahn-Hellersdorf

Riesaer Str. 94, 12627 Berlin

(030) 90293-4783 / -4770

unterhalt@ba-mh.berlin.de

www.marzahn-hellersdorf.de

Tram: M6, 18 Jenaer Straße

Was wird benötigt?

- gültiges Personaldokument des/der Verpflichteten (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein)
- Schreiben des anderen Elternteils, des Jugendamtes oder des Rechtsanwalts
- Geburtsurkunde des Kindes oder Vaterschaftsanerkennung, sofern die Angaben zum Kind nicht aus den o. g. Schreiben erkennbar sind
- bei Abänderung des bestehenden Unterhaltstitels: Kopie oder Abschrift des Unterhaltstitels (Urkunde, Beschluss, Urteil)
- Eine Bürgerin oder ein Bürger ausländischer Herkunft, der nicht ausreichend Deutsch beherrscht, muss eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher hinzuziehen, der über ein gültiges Personaldokument verfügt und mit den Beteiligten/Eltern weder verwandt noch verschwägert ist.

Beurkundung mit Dolmetscherin / Dolmetscher

Ist ein Elternteil der deutschen Sprache nicht hinreichend mächtig, muss zur Beurkundung eine Übersetzerin oder ein Übersetzer herangezogen werden, der für den betreffenden Elternteil die Beurkundungsbelehrung übersetzen kann. Die Übersetzerin oder der Übersetzer darf mit den Eltern weder verwandt noch verschwägert sein. Die Übersetzerin oder der Übersetzer muss sich ebenfalls durch ein Personaldokument ausweisen. Seitens des Jugendamtes stehen keine Dolmetscherinnen oder Dolmetscher zur Verfügung (auch nicht in Gebärdensprache). Ausländische Urkunden müssen durch eine in Deutschland beeidigte Dolmetscherin oder einen in Deutschland beeidigten Dolmetscher übersetzt werden.

Hinweis

Beurkundungen, die der Mitwirkung einer Übersetzerin oder eines Übersetzers bedürfen, erfolgen nur nach vorheriger Terminvereinbarung (während unserer Sprechzeiten). Bitte legen Sie hierzu die o.g. Unterlagen vor.








Bild: Michelle Kossert

Erziehungs- und Familienberatung






Die „Erziehungs- und Familienberatung“ (EFB) bietet allen Familien in Marzahn-Hellersdorf und anderen an der Erziehung beteiligten Personen und Institutionen, mit ihren Problemen, Sorgen und Fragen, Unterstützung in Form von Erziehungsberatung, Diagnostik und Therapie.

Wo müssen Sie hingehen?

Standort Marzahn

-  Golliner Straße 4, 12689 Berlin
-  (030) 9349-6477
-  familienberatung@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Bus: 197 Rabensteiner Str., Tram: M6, 18 Barnimplatz

Standort Hellersdorf

-  Etkar-André-Straße 4, 12619 Berlin
-  (030) 90293-3300
-  familienberatung@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  U-Bahn: U5 Kienberg (Gärten der Welt)

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 9:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr
 Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Regionale Sozialpädagogische Dienste

Der Regionale Sozialpädagogische Dienst (RSD) ist Anlaufstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche bei Erziehungsfragen und familiären Problemen. Das können Sie von den Regionalen Sozialpädagogischen Diensten erwarten:

Information

- zu Rechten von Eltern, Kindern und jungen Menschen
- zu Angeboten, Einrichtungen und Initiativen im Stadtteil und darüber hinaus
- zu öffentlichen Hilfen für junge Menschen und Familien

Beratung

- bei Konflikten in Familien, Unsicherheiten von Eltern über ihre Rolle und Aufgaben

- bei Trennung und Scheidung von Eltern
- bei Erziehungsproblemen, nicht ausreichender Betreuung und Beaufsichtigung von Kindern
- bei Überforderung von Eltern, bei Gefährdung von Kindern


Hilfe

- bei der Erziehung und zusammen mit den Betroffenen, Durchführenden und Trägern
- bei der Suche nach geeigneten Formen der Hilfe
- in Krisen und in Kinderschutzfällen
- wenn Eltern plötzlich ausfallen
- bei akuten und gewaltsamen Konflikten in der Familie
- bei allen Formen von Gefährdung, Vernachlässigung, Misshandlung und sexueller Gewalt


Marzahn-Nord

-  Märkische Allee 414, 12689 Berlin
(030) 90293-7302


Marzahn-Mitte

-  Premnitzer Straße 13, 12681 Berlin
(030) 90293-603


Marzahn-Süd / Biesdorf

-  Helene-Weigel-Platz 8, 12681 Berlin
(030) 90293-5423


Hellersdorf-Nord

-  Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
(030) 90293-2420

Hellersdorf-Süd/Kaulsdorf

-  Peter-Huchel-Straße 39a, 12619 Berlin
(030) 90293-2520

Hellersdorf-Ost/Mahlsdorf

-  Riesaer Str. 94, 12627 Berlin
(030) 90293-4588

E-Mail für alle Standorte: jugendamt@ba-mh.berlin.de
 www.marzahn-hellersdorf.de

Sprechzeiten:

Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr

Kita, Bildung und Sprache

Kitagutschein

Der Kitagutschein berechtigt Sie, einen Betreuungsvertrag für die Betreuung Ihres Kindes in einer Kita Ihrer Wahl abzuschließen. Der Bescheid






enthält die Feststellung des Betreuungsbedarfes und den Umfang der Betreuung. Eine Betreuung setzt einen gültigen Betreuungsvertrag voraus. Mögliche Betreuungsmodule:

- halbtags, 4 - 5 Stunden/Tag
- Teilzeit, 5 - 7 Stunden/Tag
- ganztags, 7 - 9 Stunden/Tag
- ganztags erweitert, über 9 Stunden/Tag

Der Gutschein ist grundsätzlich frühestens neun Monate und spätestens zwei Monate vor dem gewünschten Betreuungsbeginn zu beantragen.

Wo müssen Sie hingehen?

Jugendamt Marzahn-Hellersdorf

-  Riesaer Str. 94, 12627 Berlin
-  (030) 90293-4552
-  kita.hort@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Tram: M6, 18 Jenaer Straße

Sprechzeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Was wird benötigt?

Antragsformular (sind beide Eltern sorgeberechtigt, so müssen beide Elternteile den Antrag unterschreiben). Für die Beantragung eines Betreuungsumfanges über den Rechtsanspruch hinaus sind entsprechende Nachweise beizufügen.

Besonderheiten:

Der Gutschein berechtigt zum Abschluss eines Betreuungsvertrages bis spätestens 16 Wochen nach dem beantragten Betreuungsbeginn. Danach verfällt der Gutschein. Ohne die Bedarfsanerkennung kann eine Betreuung Ihres Kindes in Kita/Hort nicht erfolgen.






Hortgutschein

Der Bescheid über die ergänzende Förderung und Betreuung an Grundschulen berechtigt Sie, einen Betreuungsvertrag für die Betreuung Ihres Kindes abzuschließen. Der Bescheid enthält die Feststellung des Betreuungsbedarfes und den Umfang der Betreuung. Eine Betreuung setzt einen gültigen Betreuungsvertrag voraus. Ohne die Bedarfsanerkennung und einen Vertrag über die ergänzende Förderung und Betreuung ist eine Betreuung des Kindes im Hort nicht möglich.

1. - 4. Klasse: Bedarfsanerkennung für die Schul- und Ferienzeit
5. - 6. Klasse: Bedarfsanerkennung erfolgt für die Schulzeit
5. - 6. Klasse: Bedarfsanerkennung für die Ferien erfolgt auf gesonderten Antrag.

Wo müssen Sie hingehen?

Jugendamt Marzahn-Hellersdorf

-  Riesaer Str. 94, 12627 Berlin
-  (030) 90293-4552
-  kita.hort@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Tram: M6, 18 Jenaer Straße

Sprechzeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Was wird benötigt?

Antrag auf ergänzende Förderung und Betreuung, Unterlagen für den Bedarfsnachweis, Antragsformular (sind beide Eltern sorgeberechtigt, müssen beide Elternteile den Antrag unterschreiben). Nachweis über bevorstehende Teilnahme an einem Sprachkurs oder einer Integrationsmaßnahme. Nachweis des Arbeitgebers über die Erwerbs- / Ausbildungssituation bzw. über eine eventuell bestehende Selbständigkeit oder freiberufliche Tätigkeit. Unterlagen für die Kostenfestsetzung, Erklärung für die Festsetzung der Beteiligung an den Kosten der Tagesbetreuung und die entsprechenden Nachweise. Nach Erhalt des Bedarfsbescheides schließen Sie mit dem Jugendamt/freien Träger der Schule einen Betreuungsvertrag ab. Nach Abschluss eines Betreuungsvertrages ist die Betreuung Ihres Kindes im Hort möglich.






Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)

Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe (berlin-pass-BuT) haben Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, die eine allgemein oder berufsbildende Schule oder Kindertageseinrichtung besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Die folgenden Leistungen können bewilligt werden:

- eintägige / mehrtägige Schul- oder Kitaausflüge
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
- Aufwendungen für die Schülerbeförderung
- ergänzende angemessene Lernförderung
- Mehraufwendungen für das gemeinschaftliche Mittagessen in Schulen und Kitas
- soziale und kulturelle Teilhabe (nur bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres)

Wo müssen Sie hingehen?

Jobcenter Berlin Marzahn-Hellersdorf

-  Allee der Kosmonauten 29, 12681 Berlin
-  Montag-Freitag 8-18 Uhr: (030) 555548-2222
-  www.berlin.de/jobcenter-marzahn-hellersdorf
-  Tram: M8 Beilsteiner Straße, 18 Springpfuhl
-  Bus: 194, S-Bahn: 7, 75 Springpfuhl

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag und Freitag 8:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr (ab 12:30 Uhr nur für Berufstätige und Maßnahmeteilnehmer) oder nach Vereinbarung

Was wird benötigt?

- gültiger Pass, Meldebescheinigung, Aufenthaltstitel
- Bewilligung auf Arbeitslosengeld II

Zur Ausstellung Berlin-Pass BuT: Passfoto von dem Kind, für das der Pass ausgestellt werden soll; Schulbescheinigung

Besonderheiten:






Zuständigkeit richtet sich nach Art der Unterbringung: 1. bei Unterbringung in Wohnheimen nach Bezirksamtszuweisung, 2. eigener Wohnraum in Marzahn, Biesdorf, Kaulsdorf, Mahlsdorf, Hellersdorf, 3. Im Falle von Wohngeldbezug oder Kinderzuschlag sind die Anträge beim Bürgeramt einzureichen. Kontaktdaten stehen auf Seite 7. Die Übersendung auf dem Postweg an das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin ist ebenfalls möglich.

Sprach- und Bildungsangebote für Erwachsene

- **Deutsch-Integrationskurse, Deutschkurse für Geflüchtete**
- **Alphabetisierungskurse, Test Leben in Deutschland, Einbürgerungstests, Sprachtests für die Einbürgerung**
- **Deutschkurse in höheren Niveaustufen (B2/C1)**
- **Kurse im offenen Lehrprogramm der Volkshochschule**
 - Veranstaltungen zur Umweltbildung
 - Kulturangebote: Malen/Zeichnen/Drucktechniken
 - Musik/Tanz/Fotografie u.a.
 - Sprachangebote: Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch usw.
 - Berufliche Weiterbildung: Computerkurs, Buchführung, Tastenschreiben am PC, Kommunikation u.a.
 - Gesundheitsbildung: Gymnastikkurse, Yoga, Aqua-Fitness, gesunde Ernährung u.a.

Wo müssen Sie hingehen?

Volkshochschule Marzahn-Hellersdorf

-  Mark-Twain-Straße 27, 12627 Berlin
-  Tel.: (030) 90293 2590
-  Fax: (030) 90293 2589
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: 195, Tram: M6, 18

Sprechzeiten:

Kostenlose Einstufungsberatung und Anmeldung für Integrationskurse, Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr oder nach Termin.
Kostenlose Einstufungsberatung und Anmeldung für Geflüchtete, Dienstag 12:00 - 14:00 Uhr.

Keine Beratungen an Feiertagen und Schulferien!

Was wird benötigt?

Für die Beratung zu Deutschkursen: Pass (Original), aktueller Bescheid über den Leistungsbezug, falls Sie Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld beziehen aktuelle Meldebescheinigung, falls vorhanden: Berechtigungsschein zur Teilnahme am Integrationskurs (von Ausländerbehörde, Jobcenter oder Bundesamt)

Alice Salomon Hochschule Berlin

ASH Pre-Study Programm für Menschen mit

Fluchterfahrung:

- 2-semesteriges Vorbereitungsstudium zum Erwerb der nötigen Voraussetzungen für die Bewerbung für die Studiengänge an der ASH Berlin (Absolvierung von Intensivsprachkurs inkl. Abschluss der Deutschprüfung „telc C1 Hochschule“, von ersten Seminaren und des Vorpraktikums)

Studiengänge mit Bachelor-Abschluss:

- Soziale Arbeit
- Erziehung und Bildung im Kindesalter
- Gesundheitsmanagement und Pflegemanagement
- Physiotherapie und Ergotherapie

Konsekutive Masterstudiengänge:

- Management und Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen M.Sc
- Praxisforschung in Sozialer Arbeit und Pädagogik M.A.
- Public Health M.Sc.

Weiterbildende Masterstudiengänge:

- Biografisches und Kreatives Schreiben M.A.
- Gestión de Conflictos Interculturales M.A.
- Intercultural Conflict Management M.A.
- Kinderschutz – Dialogische Qualitätsentwicklung in den Frühen Hilfen und im Kinderschutz M.A.
- Klinische Sozialarbeit M.A.
- Nachhaltige Entwicklung und frühkindliche Bildung M.A.
- Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession M.A.
- Sozialmanagement M.A.

Wo müssen Sie hingehen?

Alice Salomon Hochschule Berlin

Alice-Salomon-Platz 5, 12627 Berlin

(030) 992 450

ash@ash-berlin.eu

Studienberatung: studienberatung@ash-berlin.eu

www.ash-berlin.eu

U-Bahn: U5 Hellersdorf

Allgemeine Studienberatung:

E-Mail: studienberatung@ash-berlin.eu

www.ash-berlin.eu/studium/beratung-
unterstuetzung/allgemeine-studienberatung

ASH Refugee Office:

E-Mail: refugeeoffice@ash-berlin.eu

www.ash-berlin.eu/studium/studiengaenge/ash-
pre-studies-for-refugees

Sprechstunden der Allgemeinen Studienberatung:

Dienstag 13:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefonsprechzeit: Donnerstag 13:00 - 14:00 Uhr

Sprechstunde des ASH Refugee Office:

Dienstag, Donnerstag 11:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Was wird benötigt?

Für das Studium an einer Hochschule braucht man die Hochschulreife und um diese vorzuweisen die Hochschulzugangsberechtigung; zum Beispiel das Abitur oder ein Fachabitur. Wenn man kein Abitur hat, muss man beruflich qualifiziert für ein Studium sein. Das heißt: Man muss eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, die mindestens 2 Jahre ging. Und: Man muss mindestens 3 Jahre in dem Beruf gearbeitet haben, den man gelernt hat. Dann kann man ein Studium machen, das mit dem Beruf etwas zu tun hat. Das Refugee Office der ASH Berlin unterstützt und informiert alle Menschen mit Fluchterfahrung zu den Themenkomplexen Bildung, Sprache, rechtliche Fragestellungen und Wohnungssuche und vermittelt, wenn nötig an die entsprechenden Beratungsstellen weiter.

Gesundheit und Soziales

Schwangerschaft und Familienplanung

- Beratung zur Schwangerschaftsverhütung
- Frauenärztliche Untersuchung und Verschreibung von Verhütungsmitteln bei Nichtkrankenversicherten
- Feststellung einer Schwangerschaft sowie ärztliche Beratungen und Untersuchung entsprechend bei Nichtkrankenversicherten
- Beratung und Hilfen für werdende Mütter und Väter
- Schwangerschaftskonfliktberatung zur Entscheidung über Fortsetzung oder Abbruch einer Schwangerschaft (§219 StGB)
- Berechnung des Anspruchs auf kostenlose Verhütungsmittel bei geringem Einkommen
- Beratung bei Ehe- und Partnerschaftskrisen
- Information, Beratung und Untersuchung zu sexuell übertragbaren Krankheiten, anonymer HIV-Test

Wo müssen Sie hingehen?

Zentrum für sexuelle Gesundheit und Familienplanung im Gesundheitsamt Marzahn-Hellersdorf

- Janusz-Korczak-Str. 32, 12627 Berlin
- (030) 90293-3655
- ZSG@ba-mh.berlin.de
- www.marzahn-hellersdorf.de
- U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18

Sprechzeiten:

Montag und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Besonderheiten:

Alle Beratungsangebote sind kostenfrei und auf Wunsch auch anonym. Sie benötigen keine Krankenversichertenkarte. Anmeldungen und Beratungsgespräche können auch über eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher erfolgen.

Kinder- und Jugendgesundheit

- Durchführung öffentlich empfohlener Impfungen bzw. Beratungen zu Impfungen
- Logopädische und physiotherapeutische Diagnostik und Behandlung
- Sozialpädagogische Beratung für Eltern mit Neugeborenen
- Kinderschutz

Wo müssen Sie hingehen?

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst im Gesundheitsamt Marzahn-Hellersdorf

- Janusz-Korczak-Str. 32, 12627 Berlin
- (030) 90293-3671 / -3827
- KJGD@ba-mh.berlin.de
- www.marzahn-hellersdorf.de
- U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18

Sprechzeiten:

Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Was wird benötigt?

das Impfbuch, das gelbe Vorsorgeheft sowie wichtige ärztliche Befunde

Besonderheiten:

Beratungen und Betreuungen erfolgen ohne Krankenschein, sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Für eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher bitte langfristig einen Termin vereinbaren.

Kinder- und jugendpsychiatrische Hilfen

- Beratung und Diagnostik bei Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsstörungen und seelischen Problemen von Kindern und Jugendlichen
- Beratung bei drohender oder vorhandener seelischer Behinderung und geistiger Behinderung mit Verhaltensstörungen
- Diagnostik und Begutachtung für Jugendhilfemaßnahmen
- Krisenintervention

Wo müssen Sie hingehen?

Kinder- und jugendpsychiatrischer Dienst im Gesundheitsamt Marzahn-Hellersdorf

- Janusz-Korczak-Str. 32, 12627 Berlin
- (030) 90293-3691 / -3684
- kjpd@ba-mh.berlin.de
- www.marzahn-hellersdorf.de
- U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18

Sprechzeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr

Besonderheiten:

Beratungen und Betreuungen erfolgen ohne Krankenschein, sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Für eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher bitte langfristig einen Termin vereinbaren.



Sozialpsychiatrische Unterstützung

- ärztliche, sozialpädagogische und psychologische Beratung und Hilfevermittlung in seelischen Krisen oder einer ausgeprägten Konfliktsituation
- Beratung und Begutachtung von Menschen, die unter einer süchtigen Abhängigkeit leiden, mit Depressionen, Ängsten, erheblichen Kontaktschwierigkeiten oder posttraumatischen Belastungsstörungen
- Beratung und Begutachtung von Menschen mit seelischer oder geistiger Behinderung
- Beratung von Angehörigen bzw. Bezugspersonen aus dem sozialen Umfeld des Erkrankten
- Krisenintervention

Wo müssen Sie hingehen?

Sozialpsychiatrischer Dienst im Gesundheitsamt Marzahn-Hellersdorf

- Janusz-Korczak-Str. 32, 12627 Berlin
- (030) 90293-3751
- Soc.psych.dienst@ba-mh.berlin.de
- www.marzahn-hellersdorf.de
- U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18

Sprechzeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr

Besonderheiten:






Alle Beratungsangebote sind kostenfrei und auf Wunsch auch anonym. Sie erfolgen ohne Krankenschein und unterliegen der Schweigepflicht. Für eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher bitte langfristig einen Termin vereinbaren.

Zahngesundheit

- Zahnärztliche Vorsorgeuntersuchungen und Beratung in Schulen, Kitas, Tagespflegestellen und Flüchtlingsunterkünften
- Kieferorthopädische Beratung und Hilfe bei der Vermittlung
- Zahnärztliche Gutachten für das Jugendamt

Wo müssen Sie hingehen?

Zahnärztlicher Dienst im Gesundheitsamt Marzahn-Hellersdorf

-  Janusz-Korczak-Str. 32, 12627 Berlin
-  (030) 90293-3716 / -3710
-  zaed@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18

Sprechzeiten:

Nach telefonischer Vereinbarung.

Besonderheiten:

Alle Beratungsangebote sind kostenfrei und auf Wunsch auch anonym. Sie benötigen keine Krankenversichertenkarte. Es findet keine zahnärztliche Behandlung statt.








Bild: Litke

Sucht- und Abhängigkeitserkrankungen

- Beratung von Menschen, die unter einer süchtigen Abhängigkeit leiden
- Vermittlung in Entgiftung und Therapie sowie von ambulanter Therapie und Nachsorge
- Angehörigenberatung und Unterstützung bei Klärung sozialer Angelegenheiten

Wo müssen Sie hingehen?






Beratungsstelle für Süchte Marzahn-Hellersdorf Wuhletal – Psychosoziales Zentrum gGmbH

-  Alt-Marzahn 59, 12685 Berlin
-  (030) 5498 863
-  suchtberatung@wuhletal.de
-  www.wuhletal.de
-  Tram: M8, 18, Bus: 154 Alt-Marzahn
Bus: 192, 195 Hinter der Mühle

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Freitag 9:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 13:00 - 17:00 Uhr, Donnerstag 15:00 - 19:00 Uhr

vista Drogen- und Suchtberatung Marzahn-Hellersdorf gGmbH

-  Allee der Kosmonauten 47, 12681 Berlin
-  (030) 290278 181
-  marzahn@vistaberlin.de
-  www.vistaberlin.de
-  S-Bahn: S7, 75 Springpfuhl, Tram: M8, 18, Bus: 194
Helene-Weigel-Platz / S-Bhf. Springpfuhl

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 10:30 - 17:00 Uhr
Mittwoch 13:30 - 18:00 Uhr

Hilfe für behinderte und krebserkrankte Menschen

- sozialpädagogische Beratung und Hilfevermittlung für körperbehinderte, krebserkrankte und chronisch kranke Menschen
- Beratung von Angehörigen bzw. Bezugspersonen aus dem sozialen Umfeld der Betroffenen

Wo müssen Sie hingehen?

Beratungsstelle für behinderte und krebserkrankte Menschen im Gesundheitsamt Marzahn-Hellersdorf

- Janusz-Korczak-Str. 32, 12627 Berlin
- (030) 90293-3741
- bfh@ba-mh.berlin.de
- www.marzahn-hellersdorf.de
- U-Bahn: U5 Hellersdorf, Bus: X54, 195, Tram: M6, 18

Sprechzeiten:

- | | |
|------------|------------------|
| Dienstag | 9:00 - 12:00 Uhr |
| Donnerstag | 9:00 - 12:00 Uhr |

Besonderheiten:

Alle Beratungsangebote sind kostenfrei und auf Wunsch auch anonym. Sie benötigen keine Krankenversicherungskarte. Anmeldungen und Beratungsgespräche können auch über eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher erfolgen.

Hilfe zum Lebensunterhalt

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Leistungen nach dem AsylbLG

Wo müssen Sie hingehen?

Amt für Soziales

- Riesaer Str. 94, 12627 Berlin, Gebäude C, 4. Etage
- (030) 115
- poststelle@ba-mh.berlin.de
- www.marzahn-hellersdorf.de
- Tram: M6, 18 Jenaer Straße
- Bus: 195 Riesaer Straße / Louis-Lewin-Straße

Sprechzeiten:

- Montag und Donnerstag (nur mit Termin)
9:00 - 12:00 Uhr
- Dienstag (ohne Termin, Wartemarke ziehen)
9:00 - 11:00 Uhr

Was wird benötigt?

- Ausweis, Pass, Aufenthalt- sowie Meldebescheinigung
- Mietvertrag, Nachweis über aktuelle Miethöhe sowie letzte Betriebskostenabrechnung
- Unterlagen zum Einkommen (Rente, Erwerbseinkommen, Wohngeld, Unterhalt, Kindergeld etc.)
- Unterlagen zu Versicherungen (Hausrat, Haftpflicht, Lebensversicherung, Sterbegeldversicherung etc.)
- Angaben zu Vermögen (Kontoauszüge der letzten 3 Monate, Kfz, Wertpapiere, Grundstück, Bargeld etc.)
- Anträge auch online unter berlin.de oder im Bürgeramt

Besonderheiten:

Bei Migrantinnen oder Migranten erfolgt die Zuständigkeit entsprechend des Aufenthaltstitels oder der Aufenthaltsbescheinigung nach dem Geburtsdatenprinzip oder Wohnortprinzip. Nähere Auskünfte können im Amt für Soziales erfragt werden. Sprachvermittlung für Arabisch ist Dienstag und Donnerstag zwischen 9:00 Uhr und 11:00 Uhr vorhanden.

Unterhaltsvorschuss

Ihr Kind hat Anspruch, wenn es

- das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet hat
- bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von
- seiner Ehegattin / Lebenspartnerin oder seinem Ehegatten / Lebenspartner dauernd getrennt lebt
- keinen oder nicht regelmäßig Unterhalt vom anderen Elternteil bezieht.

Dies gilt auch für ausländische Kinder, wenn die Kinder oder der alleinerziehende Elternteil im Besitz eines anspruchsbegründenden Aufenthaltstitels sind.

Wo müssen Sie hingehen?

Jugendamt Marzahn-Hellersdorf

-  Riesaer Str. 94, 12627 Berlin
-  (030) 90293-4930
-  uv@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Tram: M6, 18 Jenaer Straße

Sprechzeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Es muss ein Antrag gestellt werden. Den Antrag findet man auf den Seiten des Jugendamtes unter Finanzielle Leistungen, Unterhaltsvorschuss.

Elterngeld

Wo müssen Sie hingehen?

Jugendamt Marzahn-Hellersdorf

-  Riesaer Str. 94, 12627 Berlin
-  (030) 90293-4910
-  elterngeld@ba-mh.berlin.de
-  www.marzahn-hellersdorf.de
-  Tram: M6, 18 Jenaer Straße

Die Anträge können auch in den drei Bürgerämtern des Bezirkes abgegeben werden.

Sprechzeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Was wird benötigt?

- Antragsunterlagen einschl. Erklärung Bezugsmonate, Erklärung zum Einkommen
- Originalgeburtsurkunde zur Beantragung von Elterngeld
- Personalausweis der Eltern
- Pass/Aufenthaltstitel der Eltern
- Nachweis Mutterschaftsgeld/Negativbescheinigung
- Nachweis über Zuschuss der Arbeitgeberin oder des Arbeitgebers zum Mutterschaftsgeld
- Nachweis Elternzeit
- Einkommensunterlagen der Antragstellerin oder des Antragstellers
- Nachweis Leistungen Arbeitslosengeld II

Arbeit und Ausbildung






Jugendberufsagentur

Beratungsleistung für ausbildungsfähige Jugendliche zwischen 15 und 25 am Übergang Schule / Beruf

- Agentur für Arbeit: Berufs- und Studienorientierung, Berufsberatung, Ausbildungsvermittlung und Ausbildungsförderung, Beratung bei Praktikumsuche
- Jobcenter: Beratung, Ausbildungsvermittlung, Ausbildungsförderung
- Bezirkliche Leistungen: Angebote der freien Jugendhilfe, Jugendberatung, Leistungen durch das Jugendamt, Schuldnerberatung, psychosoziale Betreuung und Suchtberatung
- Berufliche Schulen: Berufliche Beratung zur schulischen Ausbildung und Weiterqualifizierung

Wo müssen Sie hingehen?

Jugendberufsagentur Berlin

-  Rhinstraße 86, 12681 Berlin
-  (030) 115
-  www.jba-berlin.de
-  Tram: M8, M17, 27, 37
-  Allee der Kosmonauten/Rhinstraße

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch 8:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr und Freitag 8:00 - 12:30 Uhr

Besonderheiten:

Zielgruppe Jugendberufsagentur: Beratungsleistung für ausbildungsfähige Jugendliche zwischen 15 und 25 am Übergang Schule / Beruf

Partner: Beratungsleistungen des Jobcenters für die Zielgruppe, Berufsberatung der Agentur für Arbeit, Jugendhilfe/Jugendberufshilfe, Sozialdienst (beides Bezirksamt) sowie Beratung für berufliche Schulen der Senatsverwaltung für Bildung






Arbeitslosengeld II (ALG II)

Wenn der Lebensunterhalt durch die eigenen Einkünfte nicht gesichert ist, kann eine Grundsicherung für Arbeitssuchende, das Arbeitslosengeld II/ Sozialgeld, beantragt werden.

Hinweise unter www.arbeitsagentur.de

Wo müssen Sie hingehen?

Jobcenter Berlin Marzahn-Hellersdorf

-  Allee der Kosmonauten 29, 12681 Berlin
-  Montag-Freitag 8-18 Uhr: (030) 555548-2222
-  www.berlin.de/jobcenter-marzahn-hellersdorf
-  Tram: M8 Beilsteiner Str., 18 Springpfuhl
-  Bus: 194, S-Bahn: S7, S75 Springpfuhl

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag und Freitag 8:00 - 12:30 Uhr

Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr (ab 12:30 Uhr nur für Berufstätige und Maßnahmeteilnehmerinnen oder Maßnahmeteilnehmer) oder nach Vereinbarung

Was wird benötigt?

- Antragsformulare und Anlagen, Ausweis
- Nachweis über Einkommen/Vermögen, Kontoauszüge
- aktuelle Bankverbindung, Krankenversichertenkarte

Weitere Informationen und Downloads:

www.berlin.de/jobcenter-marzahn-hellersdorf

Besonderheiten:

Die Bereiche Markt und Integration befinden sich in der Rhinstraße 88, 12681 Berlin. Die Jugendberufsagentur befindet sich in der Rhinstraße 86, 12681 Berlin.

Telefon: 115

Den Dienstsitz in der Rhinstraße 86/88 erreichen Sie mit der Straßenbahn M17, 27 Meeraner Straße, M8, M17, 27, 37 Allee der Kosmonauten/Rhinstraße

Jobcenter

Bereiche Markt und Integration, Unterstützung der Bewerbungen oder der Aufnahme einer versicherungspflichtigen Beschäftigung

Neben Geldleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts werden folgende Dienstleistungen zur Integration in den Arbeitsmarkt angeboten:

- **Vermittlung und Beratung, Berufsorientierung**
- **Beschäftigungsorientiertes Fallmanagement, wenn Sie besondere Unterstützung und Beratung bei der Bewältigung Ihrer Probleme benötigen (z. B. Sucht- und Schuldnerberatung, psychosoziale Beratung)**
- **Vorbereitung auf den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses**
- **Förderung aus dem Vermittlungsbudget zur Anbahnung oder Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung/Ausbildung**
- **Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung**
- **Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen**
- **Förderung der Berufsausbildung oder Ausbildungsvorbereitung**
- **Förderung der beruflichen Weiterbildung**
- **Förderung beschäftigter Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer**
- **Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben**
- **Eingliederungszuschüsse an Arbeitgeberin/Arbeitgeber**
- **Förderung (an Arbeitgeber) von Arbeitsverhältnissen für langzeitarbeitslose erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit Vermittlungshemmnissen**
- **Einstiegsqualifizierung in Vorbereitung einer Ausbildung**
- **Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung**
- **Einstiegs geld zur Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen oder selbständigen Tätigkeit**

Darüber hinaus können weitere Leistungen im Rahmen der Freien Förderung erbracht werden, wenn sie zu Ihrer Eingliederung in das Erwerbsleben erforderlich sind.

Wo müssen Sie hingehen?

Jobcenter Berlin Marzahn-Hellersdorf
 Rhinstraße 86/88, 12681 Berlin
 (030) 55548-2222
 jobcenter-berlin-marzahn-hellersdorf@jobcenter-ge.de
 Tram: M17, 27 Meeraner Straße
 Tram: M8, M17, 27, 37
 Allee der Kosmonauten/Rhinstraße

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag und Freitag 8:00 - 12:30 Uhr
 Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr (ab 12:30 Uhr nur für Berufstätige und Maßnahmeteilnehmer) oder nach Vereinbarung. Nutzen Sie die Möglichkeit des persönlichen Gesprächs nach vorheriger Terminvereinbarung.

Besonderheiten:

Bei den genannten Leistungen handelt es sich in der Regel um Leistungen, die Ihnen das Jobcenter nach pflichtgemäßem Ermessen einräumen kann; das bedeutet: Sie haben keinen Rechtsanspruch darauf.

Bezieherinnen und Bezieher von Arbeitslosengeld und Arbeitslosengeld II (Aufstockerin und Aufstocker): Ab dem 01.01.2017, so hat es der Gesetzgeber entschieden, wechselt die Betreuung zur Agentur für Arbeit.



Freizeit und Kultur

Bibliotheken

- kostenfreie Bibliotheks- ausweise für Flüchtlinge zu gesonderten Konditionen

- Bibliotheks(ein)führungen für Gruppen, Bereitstellung „Deutsch als Fremdsprache“ und Medien in leichter Sprache
- Bibliotheksräume zum Lesen, Lernen, Spielen, Begegnen
- Angebot zu Auftrittsmöglichkeiten in der Musikbibliothek
- Nutzung des Übungsraums, Literaturlesungen, Ausstellungen
- Kennenlernen der Medienvielfalt und Nutzungsmöglichkeiten der Bibliothek
- Buchvorstellungen von Kinderbuchklassikern und Neuerscheinungen
- Der Bibliotheksbesuch ist kostenfrei, freies WLAN.

Wo müssen Sie hingehen?

Bezirkszentralbibliothek „Mark Twain“ und Musikbibliothek

- Marzahner Promenade 52-54, 12679 Berlin
- (030) 54704154 (Mark-Twain-Bibliothek)
- (030) 54704142 (Musikbibliothek)
- Tram: M6, M8, 16, Bus: 154, 192, 195, X54
- S Raoul-Wallenberg-Straße

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9:00 - 19:30 Uhr
Mittwoch 14:00 - 19:30 Uhr
Sonnabend 10:00 - 14:00 Uhr

Mittelpunktbibliothek „Ehm Welk“

- Alte Hellersdorfer Str. 125, 12629 Berlin
- (030) 9989526
- Tram M6, 18, Bus 197

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Stadtteilbibliothek „Heinrich von Kleist“

- Havemannstraße 17B, 12689 Berlin
- (030) 9339380
- S Ahrensfelde, Tram M8, 16, Bus 197

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 9:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 19:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Kaulsdorf-Nord

- Cecilienplatz 12, 12619 Berlin
- (030) 5636705
- U Kaulsdorf Nord, Bus 191, 197

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Mahlsdorf

- Alt-Mahlsdorf 24-26, 12623 Berlin
- (030) 5676866
- S Mahlsdorf, Tram 62, Bus 195, 197

Öffnungszeiten:

Montag 13:00 - 17:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 12:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Stadtteilbibliothek „Erich Weinert“

- Helene-Weigel-Platz 4, 12681 Berlin
- (030) 5429251
- S Springpfuhl, Tram M8, 18, Bus 194

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 9:00 - 13:00 Uhr
Zur Ausleihe von Medien wird ein Bibliotheksausweis benötigt, den man in allen Öffentlichen Bibliotheken Berlins bekommt.

Musikschule

- Instrumental- und Vokalunterricht
- Zusatz- und Ergänzungsfächer
- Ensemblespiel
- Jugendsinfonieorchester
- Ermäßigungen für sozial schwache Familien

Wo müssen Sie hingehen?

Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf

- Maratstraße 182, 12683 Berlin
- (030) 902935752/ -5751
- www.marzahn-hellersdorf-musikschule.de
- Tram: M8, M18, Bus 191, 291

Büro-Sprechzeiten:

Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Unterricht: Montag-Freitag 10:00 - 21:00 Uhr

Weitere Unterrichtsstätten der Musikschule:

- **Haus Babylon Hellersdorf**
Stephan-Born-Str. 4, 12629 Berlin
- **Volkshochschule Hellersdorf**
Mark-Twain-Str. 27, 12627 Berlin
- **Mahlsdorfer Grundschule**
Feldrain 47, 12623 Berlin
- **Friedrich-Schiller-Grundschule**
An der Schule 13-17, 12623 Berlin

Was wird benötigt?

Zum Abschluss eines Unterrichtsvertrages benötigen wir die Kontaktdaten, für Ermäßigungen Nachweise des Jobcenters oder anderer Behörden. Kinder unter 18 Jahren brauchen eine Einverständniserklärung der Eltern oder des Vormunds oder einer Betreuungsperson.

Besonderheiten:

Die Musikschule verleiht Instrumente. Freies WLAN

Fachbereich Kultur

- Kulturelle Angebote
- Vermittlung und Beratung
- Aktionsräume für Kunst und Kultur

Was können Sie bei uns beantragen?

Fördermittel für kulturelle Projekte:

- Fonds Kulturelle Bildung - Bezirkliche Tandemprojekte bis 3.000 €
- Bezirkskulturfonds - Bezirkliche Kunst- und Kulturprojekte
- Vermittlung von Kulturräumen (Ausstellungs- und Veranstaltungsorte)

Wo müssen Sie hingehen?

Fachbereich Kultur

- Riesaer Str. 94, 12627 Berlin
- (030) 90293-4136
- christina.dreger@ba-mh.berlin.de
- www.kultur-marzahn-hellersdorf.de
- Tram: M6, 18 Jenaer Straße
- Bus: 195 Riesaer Straße/Louis-Lewin-Straße

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 9:00 - 15:00 Uhr
und nach telefonischer Anfrage

Was wird benötigt?






Kontaktdaten, Projektbeschreibungen,
Vermittlungswünsche



FreiwilligenAgentur

- Information, Beratung und Vermittlung zu ehrenamtlichen Einsatzstellen in Marzahn-Hellersdorf (260 Kooperationspartner mit 400 Angeboten)
- Gemeinsame Aktivitäten von „alten und neuen“ Ehrenamtlichen
- Engagement-Tandems
- Ideenwerkstätten für Gründerinnen und Gründer von bürgerschaftlichen Initiativen
- Weiterbildungen für Ehrenamtliche (Kooperation mit der VHS)
- Vermittlung von kostenfreien Eintrittskarten für Kunst- und Kulturveranstaltungen (Kooperation mit Kulturleben Berlin e.V.)

Wo müssen Sie hingehen?

-  **FreiwilligenAgentur Marzahn-Hellersdorf**
Helene-Weigel-Platz 6, 12681 Berlin
-  (030) 7623 6500
-  info@aller-ehren-wert.de
-  Facebook: Freiwilligenagentur Marzahn-Hellersdorf
-  S 7, 75 Springpfuhl
Tram: M8, 18, Bus: 194 Helene-Weigel-Platz

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 10:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 12:00 - 18:00 Uhr

Freitag 10:00 - 14:00 Uhr

Was wird benötigt?

- Lust und Zeit auf ein ehrenamtliches Engagement
- Interesse, die deutsche Kultur und Sprache kennen zu lernen

Kultur Leben Berlin e.V.

- Vermittlung von kostenfreien Eintrittskarten für Kultur-, Kunst-, Freizeit- und Kinderveranstaltungen
- Kennenlernen der Berliner Kulturstätten und netten Menschen

Wo müssen Sie hingehen?

- Kultur Leben Berlin e.V.**
c/o FreiwilligenAgentur Marzahn-Hellersdorf
-  Helene-Weigel-Platz 6, 12681 Berlin
-  (030) 2886 7300 (KulturLeben e.V.)
-  (030) 7623 6500 (FreiwilligenAgentur)
-  info@kulturleben-berlin.de
-  Facebook: kulturleben.berlin
-  S-Bahn: 7, 75 Springpfuhl
Tram: M8, 18, Bus 194 Helene-Weigel-Platz

Öffnungszeiten:

Freitag 10:00 - 14:00 Uhr




Was wird benötigt?

- Einkommensbescheinigung (Nachweis über ein geringes Einkommen (unter 900€ pro Monat))

Weitere Anlaufstellen




Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Frau Loeffler




 Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
 (030) 90293-2050
 maja.loeffler@ba-mh.berlin.de

Beauftragter für Menschen mit Behinderung





Herr Flender

 Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
 (030) 90293-2056
 matthias.flender@ba-mh.berlin.de

Polis* – Bezirkliche Koordinierungsstelle für Demokratieentwicklung am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf

 Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
 (030) 99275096
 polis@stiftung-spi.de
 Beratungen, Fortbildungen, Projekte, Veranstaltungen, Vernetzung, Zusammenführung von Aktivitäten im Bereich Demokratieentwicklung, Rechtsextremismusprävention und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (Deutsch, Englisch).






Willkommenszentrum Berlin

 Potsdamer Straße 65, 10785 Berlin-Mitte
 (030) 9017 2326
 willkommenszentrum@intmig.berlin.de
 mehrsprachig

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 15:00 - 18:00 Uhr

Integrationsbeauftragter des Berliner Senates

 Potsdamer Straße 65, 10785 Berlin-Mitte
 (030) 9017-2351
 Integrationsbeauftragter@intmig.berlin.de
 beratung@intmig.berlin.de
 mehrsprachig

Weitere Informationsmaterialien:

Familienwegweiser Marzahn-Hellersdorf 2017

Meldung und Hilfe in Kinderschutzfällen

Sofern keine Gefahr für Leib und Leben besteht, wenden Sie sich bitte an das Kriseninterventionsteam des Jugendamtes von Montag bis Freitag 08:00 - 18:00 Uhr:

 **(030) 90293-5555**

Nach 18:00 Uhr und an den Wochenenden finden Sie hier Hilfe:

 **Kindernotdienst: (030) 610061**

für Kinder von 0 bis 13 Jahren

 **Jugendnotdienst: (030) 610062**

für Jugendliche von 14 bis 18 Jahren

Die Berliner Hotline ist 24 Stunden erreichbar:

 **(030) 610066**

Bei akuter Gefahr ist die Polizei über den Notruf 110 oder die Feuerwehr über 112 zu verständigen!








Sprachvermittlung für Ämter und Behörden

Integrationslotsenprogramm

Sprachvermittlung auf Englisch, Russisch, Vietnamesisch, Arabisch, Farsi, Dari, Urdu, Bulgarisch, Mazedonisch.
Begleitung zu Ämtern, Behörden, Fach- und Regeldiensten, Beratungsstellen u.a.

Wo müssen Sie hingehen?

Caritas Migrationsberatungszentrum

-  Allee der Kosmonauten 28a, 12681 Berlin
-  (030) 66633670, -671, -672
-  migrationszentrum-mz@caritas-berlin.de
-  Tram: 8 Beilsteiner Straße
-  S-Bahn: S7, S75 Springpfuhl

Offene Sprechstunde:

Dienstag 9:00 -12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr

sowie mit Terminvereinbarung

Terminvereinbarung nutzen, um lange Wartezeiten in den Sprechstunden zu vermeiden.

Besonderheiten:

Bitte beachten Sie einen zeitlichen Vorlauf für den Beratungstermin.



Bild: bluedesign / Fotolia.com






Jugendmigrationsdienst JMD

Beratung und Begleitung von Zuwanderinnen und Zuwanderer im Alter von 12 bis 27 Jahren

- Beratung und Begleitung, Berufs- und Alltagsorientierung
- Case-Management
- Anerkennung von Schul- und Berufsabschlüssen
- Aufenthalts- und sozialrechtliche Fragen

Wo müssen Sie hingehen?

JMD Caritas-Verband

-  Allee der Kosmonauten 28a, 12681 Berlin
 -  (030) 6663-3671
 -  t.lenhardt@caritas-berlin.de
 -  Tram: 8 Beilsteiner Straße
 -  S-Bahn: S7, S75 Springpfuhl
- Sprachen: Englisch, Russisch, Türkisch, Vietnamesisch, Polnisch, Arabisch, Farsi, Dari, Urdu, Bulgarisch

Offene Sprechstunde:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr
sowie mit Terminvereinbarung

JMD Internationaler Bund (Verbund Berlin)

-  Allee der Kosmonauten 79, 12681 Berlin
 -  (030) 5434-203, (030) 5649-3861
 -  Svetlana.van.Oel@internationaler-bund.de
 -  Tram: 8, 18 Helene-Weigel-Platz
 -  S-Bahn: S7, S75 Springpfuhl
- Sprachen: Deutsch, Russisch

Offene Sprechstunde:






Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
sowie mit Terminvereinbarung

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

- Beratung für Neuzuwanderinnen und Neuzuwanderer ab 27 Jahren in den ersten drei Jahren ihres Aufenthaltes in Deutschland sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Integrationskursen, unabhängig von der Aufenthaltsdauer
- Themen: aufenthalts- und sozialrechtliche Fragen, Anerkennung von Schul- und Berufsabschlüssen, Berufs- und Alltagsorientierung

Wo müssen Sie hingehen?





MBE Caritas-Verband

-  Allee der Kosmonauten 28a, 12681 Berlin
-  (030) 66633672
-  l.bolich@caritas-berlin.de
-  Tram: 8 Beilsteiner Straße, S-Bahn: 7, 75 Springpfuhl
-  Sprachen: Englisch, Russisch, Türkisch, Vietnamesisch, Polnisch, Arabisch, Farsi, Dari, Urdu, Bulgarisch

Offene Sprechstunde:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr sowie mit Terminvereinbarung. Terminvereinbarung nutzen, um lange Wartezeiten in den Sprechstunden zu vermeiden.

MBE Reistrommel e.V.

-  Märkische Allee 414, 12689 Berlin und
-  Coswiger Straße 5, 12681 Berlin
-  (030) 21758548
-  Sprache: Vietnamesisch






Bezirklicher Migrationssozialdienst

Beratung für Migrantinnen und Migranten, die länger als drei Jahre in Deutschland leben

- Hilfestellungen, Informationen bei Anträgen
- Kontaktaufnahme mit Behörden
- Auskünfte über Transferleistungen etc.
- Zusammenarbeit mit Integrations Sprachträgern
- Beratung über schulische, berufliche Möglichkeiten
- Zusammenarbeit mit Sozialen Stadtteilzentren

Wo müssen Sie hingehen?

Caritas Migrationsberatungszentrum

-  Allee der Kosmonauten 28a, 12681 Berlin
-  (030) 66633670, -3671, -3672
-  migrationszentrum-mz@caritas-berlin.de
-  Tram: 8 Beilsteiner Straße, S-Bahn: 7, 75 Springpfuhl
-  Sprachen: Englisch, Russisch, Türkisch, Vietnamesisch, Polnisch, Arabisch, Farsi, Dari, Urdu, Bulgarisch






Offene Sprechstunde:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr sowie mit Terminvereinbarung

Besonderheiten:

Bezirksorientiertes Programm zur Eingliederung ausländischer Roma

MSD-Flüchtlingsrechtsberatung

-  Marzahner Promenade 38, 12679 Berlin
-  Ansprechpartner: Klaus-Jürgen Dahler
-  0170-5813356
-  klausjuergen.dahler@volkssolidaritaet.de
-  Tram: 18, Bus: 195 Marzahner Promenade

Sprechzeit im STZ Marzahn-Mitte:

Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Mobile Beratungssprechzeiten in den Not- und Gemeinschaftsunterkünften

Wichtige Rufnummern

Bürgertelefon Berlin: 115
 Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf:
 (030) 90293-0
 Landesamt für Flüchtlings-
 angelegenheiten (LAF):
 (030) 90229-0

Notrufe

Polizei: 110
 Feuerwehr: 112
 Giftnotruf: (030) 19240

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: (030) 310031
 Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: (030) 310031
 Zahnärztlicher Notdienst: (030) 89004-333
 Apotheken-Notdienst: www.akberlin.de, 0800 0022 833
 Apothekenbereitschaft: 0180 51 23 56 45
 Zentraler Hebammenruf: (030) 2142771
 Drogennotdienst: 19237

Kinder in Not

Kinderschutz-Hotline: (030) 61 00 66
 Krisendienst: (030) 39063 00
 Berliner Krisendienst Region Ost: 39063-70 (16:00 -24:00 Uhr)
 Überregionaler Bereitschaftsdienst: 39063-00 (8:00 - 16:00 Uhr)
 Kindernotdienst: (030) 610061 - mehrsprachig
 Mädchennotdienst: (030) 610063 - mehrsprachig
 Jugendnotdienst: (030) 610062

Frauen in Not

BIG-Hotline - Hilfe bei häuslicher Gewalt gegen Frauen:
 (030) 6110300 - mehrsprachig
 LARA e.V. Hotline für vergewaltigte und sexuell belästigte
 Frauen: (030) 2168888 - mehrsprachig
 Interkulturelles Frauenhaus: 801 080 50
 Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen:
 08000 116 016 , (030) 9864332 - mehrsprachig
 Hilfetelefon Schwangere in Not:
 0800 40 40 020 - mehrsprachig

Bezirksamt
 Marzahn-Hellersdorf

be Berlin

Herausgeber:

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin
 Integrationsbeauftragter Dr. Thomas Bryant
 Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
 Tel.: (030) 90293-2060 Fax: (030) 90293-2055
 E-Mail: thomas.bryant@ba-mh.berlin.de
www.marzahn-hellersdorf.de

Redaktion: Koordinator für Flüchtlingsfragen
 Francisco José Cárdenas Ruiz, Tel.: (030) 90293-2062

Druck: Grafische Werkstatt Elke Seibt
 Elisabethstraße 73, 12683 Berlin

Die Broschüre erhebt hinsichtlich der
 erfassten Daten keinen Anspruch auf
 Vollständigkeit. Es wird keine Haftung
 für Fehler im redaktionellen und druck-
 technischen Bereich übernommen.

Nachdruck nur mit Genehmigung des
 Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf von Berlin.